

AD(H)S in der Lehre und im Berufsalltag

Ausgangslage

Menschen mit einer AD(H)S-Veranlagung – also einer Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung – machen heute etwa 10% unserer Bevölkerung aus (inkl. Dunkelziffer). Besonders heikel sind für viele, zumal auch unwissend, Betroffenen die Hürden in der Lehrzeit und die Eingliederung in der Arbeitswelt! Junge Menschen mit einer ADHS-Veranlagung verfügen über spezielle Eigenschaften, Kreativität, Intuition, vernetzte/assoziative Denkweisen, Pionier- und Forschergeist. Mit dem Fokus auf ihre persönlichen Stärken können sie wertvolle, linear- und querdenkende Mitarbeiter für das Unternehmertum werden.

Kursinhalte

- Wissen, wie AD(H)S entsteht, wie man es erkennt und behandeln kann
- Verstehen, warum und wie AD(H)S die Gefühle und Emotionen im Alltag lenkt, wie AD(H)S-Betroffene lernen und was das Lernen sonst noch beeinflusst
- Erkennen der speziellen Fähigkeiten von AD(H)S
- Anwenden von fördernden Instrumenten und Methoden
- Umgang der Verantwortlichen in der Bildung mit den Auswirkungen von AD(H)S in der Berufswelt
- Erkennen der Möglichkeiten der Selbstregulierung für AD(H)S-Betroffene

Zielgruppe

Dieser Kurs richtet sich an Berufsbildende und Berufsbildungsverantwortliche.

Kosten

Der Kurs ist kostenlos für alle Teilnehmenden im Gesundheitsbereich, deren Betrieb sich im Kanton Bern befindet. Für alle übrigen Teilnehmenden beträgt die Kursgebühr CHF 240.

Durchführungsort

OdA Gesundheit Bern, Standort Sägematt
Sägemattstrasse 1A
3098 Köniz

Kursleitung

Markus Mäder | langjähriger Personalchef und ADHS-Experte | Fachreferent im Auftrag der Fachstelle adhs20+

Abschluss

Die Teilnehmenden erhalten nach Besuch des Kurses eine Kursbestätigung der OdA Gesundheit Bern.

Kursdaten und Anmeldung

Daten, Zeiten und Anmelde-möglichkeit finden Sie auf www.odacloud.ch/kurse. Die Teilnehmendenzahl ist auf 24 Personen beschränkt.